

Bei Ausführung mit einem Verschmutzungsanzeiger soll vorzugsweise der Anschluß M1 genutzt werden.

Masse: 2,6 kg

1. Typenschlüssel:

1.1. Kompletfilter: (auch Bestellbeispiel)

TEF. 426. 10VG. 16. S. P. -. G. 7. -. O. E1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

- 1 **Baureihe:**
TEF = Rücklauffilter für Tankeinbau
- 2 **Nenngröße:** 426
- 3 **Filtermaterial und Filterfeinheit:**
80 G = 80 µm, 40 G = 40 µm, 25 G = 25µm Edelstahlgewebe
25 VG = 20 µm_(c), 16 VG = 15 µm_(c), 10 VG = 10 µm_(c),
6 VG = 7 µm_(c), 3 VG = 5 µm_(c) Interporvlies (Glasfaser)
25 P = 25 µm, 10 P = 10 µm Papiervlies
- 4 **Druckdifferenzbeständigkeit für Filterelement:**
16 = Δp 16 bar
- 5 **Filterelementausführung:**
E = ohne Bypassventil
S = mit Bypassventil Δp 2,0 bar
- 6 **Dichtungswerkstoff:**
P = Perbunan (NBR)
V = Viton (FPM)
- 7 **Filterelementspezifikation:** (siehe Katalog)
- = Standard
VA = Edelstahl
IS06 = siehe Blatt-Nr. 31601
- 8 **Anschlußart:**
G = Gewindeanschluß nach DIN 3852, T2
FS = SAE-Flanschanschluß 3000 PSI
- 9 **Anschlußgröße:**
7 = 1 1/2"
- 10 **Filtergehäusespezifikation:** (siehe Katalog)
- = Standard
IS06 = siehe Blatt-Nr. 31605
- 11 **Verschmutzungsanzeiger an M1:**
- = ohne
O = optisch, siehe Blatt-Nr. 1616
E1 = Druckschalter, siehe Blatt-Nr. 1616
E2 = Druckschalter, siehe Blatt-Nr. 1616
E5 = Druckschalter, siehe Blatt-Nr. 1616
- 12 **Verschmutzungsanzeiger an M2:**
mögliche Anzeigen siehe Schlüsselposition 11

1.2. Filterelement: (auch Bestellbeispiel)

01E. 425. 10VG. 16. S. P. -

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

- 1 **Baureihe:**
01E. = Filterelement nach INT-Werksnorm
- 2 **Nenngröße:** 425
- 3 - 7 siehe Typenschlüssel-Kompletfilter

2. Ersatzteile:

Teil	Stück	Benennung	Abmessung	Artikel-Nr.	
1	1	Filterelement	01.E 425...	-	
2	1	Filteroberteil	NG 426	313571	
3	1	Filtertopf	NG 425	303732	
4	1	Verschlußschraube	M 120 x 3	313649	
5	1	O-Ring	128 x 3	304602 (NBR)	308140 (FPM)
6	1	O-Ring	98 x 4	301914 (NBR)	304765 (FPM)
7	1	O-Ring	44 x 6	302222 (NBR)	304384 (FPM)
8	1	O-Ring	115 x 3	303963 (NBR)	307762 (FPM)
9	1	Feder	DA = 63,5	304983	
10	1	Verschmutzungsanzeige, optisch	O	siehe Blatt-Nr. 1616	
11	1	Druckschalter, elektrisch	E1, E2 oder E5	siehe Blatt-Nr. 1616	

3. Beschreibung:

Rücklauffilter der Baureihe TEF sind für einen Betriebsdruck bis 10 bar geeignet.

Druckspitzen werden mit ausreichender Sicherheit aufgenommen.

Die TEF-Filter werden direkt auf den Tank montiert und an die Rücklaufleitung angeschlossen.

Das Filterelement besteht aus sternförmig gefaltetem Filtermaterial, welches von außen um ein gelochtes Stützrohr gelegt und mit den Endscheiben verklebt ist. Die Durchflußrichtung ist von außen nach innen. Bei Filterfeinheiten feiner als 40 µm sollten Einwegelemente mit Filtermaterialien aus Papier oder Interporvlies (Glasfaser) zum Einsatz kommen. Filterfeinheiten bis 5 µm_(c), auf Wunsch auch feiner lieferbar.

INTERNORMEN-Filterelemente zeichnen sich durch hohe Eigenstabilität des Filtermaterials, ausgezeichnete Rückhalteraten respektive hohe Schmutzaufnahmekapazität und durch lange Standzeiten aus.

INTERNORMEN-Filter sind einsetzbar für alle Mineralöle, Emulsionen und für die meisten synthetischen Hydraulikflüssigkeiten und Schmieröle.

Durch eine praxisgerechte Konstruktion ist das Rücklauffilter leicht zu warten. Eine lösbare Verbindung zwischen Filteroberteil und Filtertopf verhindert bei Wechsel des Filterelementes ein Zurückfließen von Schmutzöl in den Tank.

4. Technische Daten:

Temperaturbereich:

- 10 °C bis + 80 °C (kurzzeitig + 100 °C)

Betriebsmedium:

Mineralöl, andere Medien auf Anfrage

Maximaler Betriebsdruck:

10 bar

Öffnungsdruck Bypassventil:

2,0 bar

Anschlußsystem:

Gewindeanschluß oder SAE-Flanschanschluß 3000 PSI

Gehäusematerial:

Al-Guß, Polyamid glasfaserverstärkt

Dichtungsmaterial:

Perbunan (NBR) oder Viton (FPM), andere Qualitäten auf Anfrage

Einbaulage:

senkrecht

Behältervolumen:

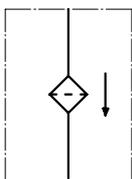
2,5 l

Einstufung nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG für Mineralöl (Fluidgruppe 2) - Artikel 3, Absatz 3.

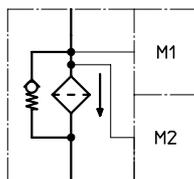
Einstufung nach ATEX-Richtlinie 94/9/EG erfolgt anwendungsspezifisch (siehe Fragebogen Blatt-Nr. 34279-4).

5. Sinnbilder:

ohne Zubehör



mit Bypassventil



optisch O



elektrisch
Schließer E1



elektrisch
Öffner E5



elektrisch
Wechsler E2



6. Δp-Q Kennlinien:

Genauere Durchflußmengen siehe INT-Expertensystem Filter bzw. Δp-Kurven - abhängig von Filterfeinheit und Viskosität.

7. Prüfverfahren:

Filterelemente werden folgenden Prüfungen unterzogen:

- ISO 2941 Kollaps-, Berstdruckprüfung
- ISO 2942 Feststellung der einwandfreien Fertigungsqualität
- ISO 2943 Prüfung der Verträglichkeit mit der Druckflüssigkeit
- ISO 3723 Verfahren zur Prüfung der Endscheibenbelastung
- ISO 3724 Nachweis der Durchfluß-Ermüdungseigenschaften
- ISO 3968 Bestimmung des Durchflußwiderstandes in Abhängigkeit vom Volumenstrom
- ISO 16889 Mehrfachdurchgang-Prüfverfahren zur Bestimmung der Filterleistung (Multi-Pass-Test)